

An die Gemeindeversammlung der reformierten Kirchgemeinde Uster

Abschied zur Jahresrechnung 2025

Die Rechnungsprüfungskommission der reformierten Kirchgemeinde Uster hat die **Jahresrechnung 2025, die Investitionsrechnung 2025 sowie alle Sonderfonds 2025** in finanzpolitischer Hinsicht geprüft. Die BDO AG hat die finanztechnischen Aspekte der Rechnungsführung geprüft. Deren gutheissender Bericht vom 27.3.2025 liegt vor.

Die Rechnung 2025 schliesst bei einem Gesamtaufwand von Fr. 4'847'385.49 und einem Ertrag von Fr. 5'243'008.34 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 395'622.85 ab. Das Budget 2025 lautete auf einen Aufwandüberschuss von Fr. 104'900.-, daraus resultiert ein Mehrertrag von Fr. 500'522.85.

Der Ertragsüberschuss fliesst in das Eigenkapital. Dieses beträgt neu Fr. 12'158'066.11 gegenüber Fr. 11'762'443.26 im Vorjahr. Investitionen im Verwaltungsvermögen betragen netto Fr. 1'998'063.60, im Finanzvermögen keine bzw. Fr. 0.00.

Der Ertragsüberschuss der Rechnung 2025 setzt sich gegenüber dem Budget wie in Vorjahren vorwiegend aus höheren Steuereinnahmen natürlicher und juristischer Personen, weniger Kosten bei Bildung, Mitarbeiterauslagen, Veranstaltungen und Reisen zusammen. Verbessernd wirkt auch der reduzierte Ausbau des Sanierungsprojektes „Denkmalstrasse 10“. Gestiegen sind dagegen die Lohn- und Verwaltungskosten.

Die durch uns kontrollierten Positionen sind dokumentiert und die finanzpolitischen Inhalte auf Nachfrage, durch die MitgliederInnen der Kirchenpflege begründet worden.

Die RPK dankt der Kirchenpflege Uster für Ihren grossen Einsatz und der Firma Springermarkt GmbH für die finanztechnische Abwicklung der Jahresrechnung und für die tadellose Buchführung.

Die RPK empfiehlt der Kirchgemeindeversammlung die Jahresrechnung 2025 zu genehmigen und die Kirchenpflege zu entlasten.

Uster, den 6. Mai 2026

Rechnungsprüfungskommission
der reformierten Kirchgemeinde Uster

Rudolf Locher
Präsident

Patrick Wolfensberger
Aktuar

